Kanton Zürich
Regierungsrat

BAKOM
13. FEB. 2018
Reg. Nr.
DIR
BO
M X
IR
TP
KF
RA

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr,
Energie und Kommunikation
Bundesamt für Kommunikation
Zukunftstrasse 44
Postfach 256
2501 Biel

7. Februar 2018 (RRB Nr. 96/2018)
Radio- und Fernsehverordnung, Änderung (Vernehmlassung)

Sehr geehrte Frau Bundesrätin

Mit Schreiben vom 30. Oktober 2017 haben Sie uns den Vorentwurf betreffend Änderung der Radio- und Fernsehverordnung unterbreitet. Wir danken für die Gelegenheit zur Stellungnahme und äussern uns wie folgt:

Wir begrüssen grundsätzlich die mit der Vorlage angestrebten Änderungen. Die Bedeutung von zielgruppenspezifischer Werbung wird zweifellos weiter zunehmen. Die Branchenriesen aus dem Ausland machen diese Entwicklung deutlich. Insofern ist es richtig, den hiesigen Medienunternehmen mit Konzession die Nutzung dieser neuen Werbeformen zu ermöglichen. Dies gilt auch für die SRG. Allerdings soll der durch die Gebührenfinanzierung gegebenen besonderen Situation Rechnung getragen werden, indem der SRG Beschränkungen auferlegt werden. Charakter und Umfang dieser Beschränkungen müssen der Situation aller Beteiligten Rechnung tragen. Richtig erscheint zudem, dass der Schutz der Minderjährigen zu beachten ist und über die Ausstrahlung zielgruppenspezifischer Werbung Transparenz hergestellt werden soll. In diesem Sinne haben wir keine Einwände vorzubringen, soweit auch gewährleistet ist, dass die zielgruppenspezifische Werbung datenschutzkonform ausgestaltet ist. Zu begrüssen sind schliesslich die vorgesehenen

Verbesserungen für Menschen mit Sinnesbehinderungen. Und folgerichtig erscheint letztlich die vorgesehene Unterstützung der Schweizerischen Depeschenagentur (sda) über die Radio- und Fernsehabgabe, zumal die sda wesentlich zur Qualitätssicherung der lokalregionalen Programme beiträgt.

Genehmigen Sie, sehr geehrte Frau Bundesrätin,
die Versicherung unserer ausgezeichneten Hochachtung.

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident:	Die Staatsschreiberin:
Markus Kägi	Dr. Kathrin Arioli